

**Dr.<sup>in</sup> Anna Sporrer**  
Bundesministerin für Justiz

Herrn  
Dr. Walter Rosenkranz  
Präsident des Nationalrats  
Parlament  
1017 Wien

Geschäftszahl: 2025-0.242.224

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)905/J-NR/2025

Wien, am 27. Mai 2025

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Michael Schnedlitz, Kolleginnen und Kollegen haben am 27. März 2025 unter der Nr. **905/J-NR/2025** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Websites der Bundesministerien: Transparenz im Umgang mit öffentlichen Mitteln“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

**Zur Frage 1:**

- *Gibt es in Ihrem Ministerium einen Gesamtüberblick über alle Websites, die von Ihrem Ressort betrieben werden?*
  - a. *Wenn ja, bitte um tabellarische Auflistung*
  - b. *Wenn nein, warum nicht?*

Seitens des BMJ werden nachfolgende Websites betrieben:

Domain-Name	Inbetriebnahme	Inhalt
<a href="http://www.justiz.gv.at">www.justiz.gv.at</a>	2000	Website der Justiz-Behörden (Gerichte, Staatsanwaltschaften und Justizanstalten)

<a href="http://www.bmj.gv.at">www.bmj.gv.at</a>	2019	Website der Zentralstelle des Bundesministerium für Justiz
<a href="http://www.hilfe-bei-gewalt.gv.at">www.hilfe-bei-gewalt.gv.at</a>	2022	Website mit konkreten Informationen zur Inanspruchnahme von psychosozialer und juristischer Prozessbegleitung für Opfer von Gewalt oder Hass im Netz und Kontaktinformationen zu Opferschutzeinrichtungen

#### Zur Frage 2:

- *Wie ist die Zuständigkeit für die Betreuung von Websites in Ihrem Ministerium aufgeteilt? (Bitte um Auflistung der zuständigen Sektionen für jede Website)*
  - a. *Wie viele Mitarbeiter des Ministeriums sind mit dem Betrieb sowie mit der Wartung der Webseiten beschäftigt? (Bitte um Angabe in Planstellen)*

Der technische Betrieb zur Betreuung der genannten Websites wird gemäß aktueller Geschäftsverteilung von der Abteilung III 3 im Zusammenwirken mit der Bundesrechenzentrum GmbH und weiteren IT-Dienstleistern wahrgenommen. In der Abteilung III 3 sind dafür 0,5 VBÄ tätig.

Die redaktionelle Betreuung der Seiten [www.bmj.gv.at](http://www.bmj.gv.at), [www.hilfe-bei-gewalt.gv.at](http://www.hilfe-bei-gewalt.gv.at) sowie [www.justiz.gv.at](http://www.justiz.gv.at) erfolgt durch die Stabsstelle Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit in enger Abstimmung mit den Fachabteilungen im Bundesministerium für Justiz. In der Stabsstelle Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit sind zwei Mitarbeiterinnen zum Teil mit diesen Aufgaben betraut. Beiträge der einzelnen Dienststellen im Rahmen von [www.justiz.gv.at](http://www.justiz.gv.at) werden von diesen selbst betreut.

#### Zu den Fragen 3 bis 5:

- *3. Welche externen Dienstleister wurden mit der Entwicklung, der Wartung, dem Betrieb und der redaktionellen Betreuung der Seiten beauftragt? (Bitte um Auflistung der konkreten Auftragnehmer, der konkreten Leistung, Leistungsumfang, Leistungszeitpunkt und Preis)*
  - a. *Wurden diese Leistungen jeweils ausgeschrieben?*
    - i. *Wenn ja, welches Ausschreibungsverfahren wurde für die jeweilige Leistung gewählt? (Bitte um tabellarische Auflistung der jeweiligen Leistung)*
    - ii. *Wenn ja, in welcher Form bzw. auf welcher Plattform erfolgte die Ausschreibung für die Leistung?*
    - iii. *Wenn nein, warum nicht?*

*iv. Wenn nein, wurden dennoch Vergleichsangebote eingeholt?*

- 4. *Wie hoch belaufen sich die Gesamtkosten für sämtliche Websites in Ihrem Ministerium? (Bitte um Angaben pro betriebener Website)*
- 5. *Wie hoch sind die laufenden monatlichen Kosten für sämtliche Websites in Ihrem Ministerium? (Bitte um Angaben pro betriebener Website)*

Für Entwicklungs- Wartungs- und Betriebsleistungen der genannten Websites sind einerseits die Bundesrechenzentrum GmbH sowie die Innovation Gate GmbH beauftragt. Auf die Bundesrechenzentrum GmbH entfielen dabei 2024 Kosten idHv 6.500 Euro (inkl. USt) für die Website [www.bmj.gv.at](http://www.bmj.gv.at) und auf die Innovation Gate GmbH 12.700 Euro (inkl. USt) für die Websites [www.justiz.gv.at](http://www.justiz.gv.at) und [www.hilfe-bei.gewalt.gv.at](http://www.hilfe-bei.gewalt.gv.at). Die Bundesrechenzentrum GmbH wurde im Rahmen der Inhouse-Vergabe beauftragt. Die Innovation Gate GmbH, die die entsprechenden Leistungen bereits seit Inbetriebnahme des Internetauftritts der Justiz im Jahr 2000 erbringt, verfügt über spezifische und zwingend erforderliche Fachkenntnisse im zugrundeliegenden Content Management System und wurde daher ohne Ausschreibungsverfahren beauftragt.

Dr.<sup>in</sup> Anna Sporrer

